

ADALBERT-STIFTER-GRUNDSCHULE

Oberfürberger Straße 46 – 90768 Fürth
Tel: 0911-97 27 96-0 • Fax: 0911-97 27 96-17
info@gs-adalbert-stifter-fuerth.de
www.adalbert-stifter-schule.net

Adalbert-Stifter-Schule * Oberfürberger Str. 46 * 90768 Fürth

Fürth, 27.10.2020

Liebe Eltern,

die Corona-Ampel für die Stadt Fürth ist jetzt leider rot. Das bedeutet, dass nach dem Rahmenhygieneplan der Regierung vom 02.10.2020 und dem Leitfaden des LGL vom 05.10.2020 auch für Grundschüler*innen ab sofort die Maskenpflicht im Unterricht gilt. Dies können Sie in den beiden Anhängen nachlesen.

Sollte die Regierung aufgrund der sehr negativen Entwicklung der 7-Tage-Insidenz zum Wechsel von Präsenzunterricht und „Lernen zu Hause“ übergehen, würde wieder unser schulspezifisches Konzept, siehe im Folgenden, in Kraft treten.

Schulspezifisches Konzept für den Unterrichtsbetrieb an der Adalbert-Stifter-GS Fürth für den Wechsel von Präsenzunterricht und „Lernen zu Hause“

Gestaffelter Unterrichtsbetrieb

Jede Klasse wird in zwei Gruppen A und B eingeteilt. Diese werden im Wechsel jeweils tageweise unterrichtet. Die Einteilung der Gruppen nehmen die Klassenleiter vor. Diese informieren die Eltern, an welchen Tagen ihr Kind Präsenzunterricht in der Schule hat. Die Kinder werden von 8.00 – 11.20 Uhr vier Stunden in den Kernfächern Deutsch, Mathematik und HSU unterrichtet. Fachunterricht und Nachmittagsunterricht müssen entfallen. Am Tag des Präsenzunterrichts erhalten die Schüler das Material für den darauffolgenden Tag, wenn "Lernen zu Hause" auf dem Plan steht.

Es findet auch keine Betreuung im offenen Ganzttag statt. Nur Kinder, die die Voraussetzung für die Notbetreuung erfüllen, können auch nach dem Unterricht bis 16h betreut werden. Die Kinder müssen spätestens am Vortag für die Notbetreuung angemeldet werden.

Im gesamten Schulhaus besteht wieder Maskenpflicht. Nur wenn das Kind im Klassenzimmer auf seinem Platz sitzt, kann es die Maske abnehmen. Dazu benötigt Ihr Kind eine Plastikbox oder eine Plastiktüte zum Aufbewahren der Maske. Aus hygienischen Gründen hat jedes Kind eine zweite Maske in einem separaten Beutel zum Wechseln.

Ohne Maske darf die Schule nicht betreten werden. Bei mehrmaligem Verstoß gegen die Hygiene- und Abstandsregel muss das Kind leider, zum Schutze aller, vom Präsenzunterricht ausgeschlossen werden. Gleiches gilt für die Notbetreuung.

Schulweg

Unsere Buslinien fahren am Morgen die gewohnten Touren zu den normalen Abfahrtszeiten. Die Rückfahrt erfolgt um 11.20h. Später fahren keine Busse mehr!

Alle Kinder müssen bereits an der Bushaltestelle eine Mund-Nasen-Maske tragen. Damit in den Bussen viel Abstand gehalten werden kann, sollten die Kinder möglichst einzeln sitzen.

Die Laufkinder sollen erst ca. 7.45 Uhr in die Schule kommen, bitte nicht früher. Die Frühaufsicht in der Aula von 7.30h - 7.45h ist nicht möglich.

Die Kinder warten mit Maske und Sicherheitsabstand am vereinbarten Klassen-Treffpunkt. Wenn die Klasse vollständig ist, geht sie mit ihrer Klassenlehrkraft unter Einhaltung der Hygienevorschriften ins Klassenzimmer. Die Kinder sollten bis spätestens 7.55h in die Schule sein, damit die anderen nicht zu lange warten müssen.

Diese Regelungen gelten natürlich auch für alle Kinder, die in die Notfallbetreuung gehen.

Schulhaus – Unterricht

Die Kinder nehmen die Jacken mit ins Klassenzimmer und hängen sie über den Stuhl. Sie müssen keine Hausschuhe anziehen. Die Maske setzen die Kinder erst im Klassenzimmer ab und verstauen die Maske in dem mitgebrachten, verschließbaren Beutel. Maskenpflicht besteht auch beim Gang zur Toilette und in der Pause. Es gelten folgende Hygienevorschriften:

- o regelmäßiges Händewaschen (mit Seife für 20-30 Sekunden)
- o Einhalten der Husten- und Nies-Etikette (Husten oder Niesen in die Armbeuge oder in ein Taschentuch) o Berühren von Auge, Nase und Mund vermeiden
- o kein Körperkontakt - Abstand halten (mindestens 1,5m)

Alle Klassenleiter besprechen die Regeln in der Klasse.

Bei Krankheitsanzeichen (Fieber, Kopfschmerzen, trockener Husten, Atemproblemen, Verlust des Geschmacks-/Geruchssinns, Hals- und Gliederschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall ...) müssen die Kinder zu Hause bleiben und die Schule muss informiert werden. Ab Stufe 3, in der wir uns momentan befinden (Ampel ist rot, 7-Tage-Wert ist über 50), ist für eine Wiederzulassung an alle Schularten zusätzlich zu der Symptomfreiheit von 24 Stunden, die Vorlage eines negativen Tests auf Sars-CoV-2 oder eines ärztlichen Attests erforderlich.

Wenn Ihr Kind am Präsenzunterricht nicht teilnehmen kann, weil es zu einer Risikogruppe gehört, braucht es ein ärztliches Attest.

Einige Anmerkungen zum Unterricht

Im Klassenzimmer wurden die Schülertische so umgeräumt, dass der vorgeschriebene Mindestabstand eingehalten werden kann. Die Kinder sitzen einzeln an einem Tisch. Es finden weder Partner- noch Gruppenarbeit statt. Da Arbeitsmaterialien nicht ausgetauscht werden dürfen, überprüfen Sie bitte unbedingt die Büchertasche auf Vollständigkeit (Stifte, Kleber, Schere, Lineal).

Wir wünschen uns allen viel Kraft! Bleiben Sie gesund!

Die Schulleitung und das Team der Adalbert-Stifter-Grundschule Fürth